



Leitbild der Gemeinde

# sarnen



sarnen



## VORWORT

### Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Der Gemeinderat hat sich in den vergangenen Monaten intensiv mit den Herausforderungen der Zukunft auseinandergesetzt. Wir leben in einer Zeit des Wandels, in der viele Faktoren – sowohl innerhalb als auch ausserhalb unserer Gemeinde – Einfluss auf unsere Entwicklung nehmen. Es ist die zentrale Aufgabe der Exekutive, diese Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, zu analysieren und die richtigen Weichen zu stellen.

Die Entwicklung Sarnens ist von zahlreichen Einflüssen geprägt. Einerseits wirken regionale und kantonale Vorgaben, andererseits bestimmen lokale Bedürfnisse und Wünsche den Kurs. Im Fokus stehen dabei die Quartierentwicklung, die Bevölkerungspolitik, die Mobilität, die Umwelt- und Klimapolitik, die Wirtschaftsentwicklung, die Finanzpolitik sowie die Verwaltung.

Mit dem Bevölkerungswachstum und den stetig steigenden öffentlichen Aufgaben stehen wir vor der Herausforderung, die Lebensqualität in Sarnen zu erhalten und zu verbessern. Das verlangt Impulse, innovative Lösungen und gemeinsame Verantwortung.

Ein zentrales Instrument für uns ist das aktualisierte Leitbild der Gemeinde Sarnen, welches in enger Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern entstanden ist. Es bildet die Grundlage für eine gemeinsame Strategie und gibt uns eine Richtung vor, die Zukunft unseres Hauptortes aktiv zu gestalten – damit wir nicht nur auf Veränderungen reagieren, sondern sie gezielt und vorausschauend angehen können.

Für den Gemeinderat ist dieses Leitbild ein Bekenntnis zu einer nachhaltigen, zukunftsorientierten Entwicklung. Es zeigt, wie wir die Herausforderungen in den Bereichen Wohnen, Arbeiten, Mobilität, Umwelt und Finanzen meistern wollen. Dabei ist uns bewusst, dass wir diese Ziele nur gemeinsam mit Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, erreichen können.

Ich lade Sie herzlich ein, sich weiterhin aktiv mit Ideen und Anliegen einzubringen und mit uns die Zukunft von Sarnen zu gestalten. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Sarnen auch in Zukunft ein lebenswerter, attraktiver und innovativer Hauptort bleibt.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und die Unterstützung.  
Jürg Berlinger, Gemeindepräsident Sarnen

«Sich achtsam um die Gegenwart kümmern,  
heisst die Zukunft gestalten.»



## INHALTSVERZEICHNIS

1. Bedeutung und Lage	4
2. Siedlungsentwicklung	5
3. Bevölkerung und Wohnen	6
4. Arbeiten	7
5. Bildung	8
6. Kultur, Freizeit, Erholung	9
7. Mobilität	10
8. Umwelt	11
9. Infrastruktur, Ver- und Entsorgung	12
10. Gesellschaft, Gesundheit und Soziales	13 – 14
11. Sicherheit	15
12. Behörden und Verwaltung	16
13. Finanzen	17



## 1. BEDEUTUNG UND LAGE

***Sarnen ist im Herzen der Schweiz in eine herrliche Seen- und Berglandschaft gebettet. In der natürlichen und kulturellen Vielfalt liegt eine besondere Qualität Sarnens als Wohn- und Arbeitsort. Als Kantonshauptort und Zentrum des Sarneraats sind wir bereit, innerhalb des Kantons Verantwortung zu tragen. Mit unserem Handeln wollen wir den Interessen heutiger wie auch künftiger Generationen gerecht werden.***

### Ziele

- Z1 Sarnen ist eine vielfältige Wohn- und Arbeitsgemeinde, eingebettet in einen einzigartigen Lebensraum mit See- und Berglandschaft.
- Z2 Die Ortsteile Sarnen Dorf, Wilen, Kägiswil, Stalden und Ramersberg verfügen je über eigene Zukunftsperspektiven unter Wahrung ihrer Qualitäten und Identitäten.
- Z3 Im Hinblick auf eine qualitativ gute und effiziente Aufgabenerfüllung nutzen wir Synergien, die sich durch die Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden, dem Kanton und Privaten ergeben.

### Stossrichtungen

- S3 Der Grundauftrag leitet uns bei der Weiterentwicklung der Gemeinde Sarnen.

### Massnahmen

- M2 Mit den Ortsteilen Kägiswil, Stalden und Wilen suchen wir nach Lösungen, um das örtliche Leistungsangebot zu erhalten und gezielt auszubauen.
- M3 Für eine bedarfsgerechte Aufgabenerfüllung regen wir für ausgewählte Themen die Schaffung von regionalen Kompetenzzentren an.



## 2. SIEDLUNGSENTWICKLUNG

***Die Ortsteile Sarnen Dorf, Wilen, Kägiswil, Stalden und Ramersberg verfügen über eigene Qualitäten, die mit Umsicht weiterzuentwickeln sind. Vorrang hat dabei eine qualitative Entwicklung innerhalb der Siedlungsgrenzen. Der Ortsteil Sarnen Dorf ist als kommunales und regionales Zentrum mit hoher Aufenthaltsqualität architektonisch und funktional zu stärken.***

### Ziele

- Z1 Die herausragende landschaftliche Einbettung mit See, Tal- und Hanglagen ist ein wichtiges Kapital, das wir bei der Entwicklung von Sarnen verantwortungsvoll nutzen wollen.
- Z2 Mit einer qualitätsvollen Siedlungsentwicklung stärken wir die Lebens- und Aufenthaltsqualität in den Ortskernen und nutzen hierfür unseren Gestaltungsspielraum.
- Z3 Zur häuslicheren Nutzung des Baulandes fördern wir prioritär die Siedlungserneuerung und eine Verdichtung im bestehenden Baugebiet.
- Z4 Sarnens Ortsteile und Quartiere sind mit angemessener öffentlicher Infrastruktur ausgestattet.

### Stossrichtungen

- S1 Um die Siedlungsentwicklung besser mitgestalten zu können, geben wir in der Regel gemeindeeigenes Bauland nur im Baurecht ab.
- S2 Das Dorfzentrum von Sarnen entwickelt sich zu einem attraktiven Lebens- und Begegnungsraum mit hoher Aufenthaltsqualität.
- S2 Die Aufwertung zentral gelegener Plätze als Begegnungsräume und Treffpunkte stärkt in den Ortsteilen Stalden, Wilen, Oberwilen, Ramersberg und Kägiswil die lokale Identität und fördert den Austausch unter der Bevölkerung.

- S3 Die Innenentwicklung findet hauptsächlich an gut erschlossenen Lagen im Einzugsgebiet vom Bahnhof Sarnen und in der Umgebung der S-Bahn-Haltestelle Sarnen Nord statt.
- S3 In entsprechend geeigneten EFH-Arealen ermöglichen wir mit einer sanften Nachverdichtung den Bau von Einliegerwohnungen.

### Massnahmen

- M2 Wir vertiefen die Handlungsfelder und Strategien des REK Sarnen und setzen die daraus gewonnenen Erkenntnisse nach Priorität und Verhältnismässigkeit um.
- M2 Die Brünigstrasse wird – bei Erhalt ihrer Funktion als Kantonsstrasse – ruhiger und sicherer ins Dorf integriert. Dazu gehört auch eine Entlastung des Dorfplatzes vom ruhenden Verkehr.
- M2 In den Gebieten Türlacher und Sarnen Ost prüfen wir, neue Grün- und Freiräume anzulegen.
- M2 Die bestehenden Entwicklungsreserven im Umfeld des Ortskerns Stalden tragen zu dessen Aufwertung als Begegnungsort und zur Sicherung der Angebotsversorgung bei.
- M4 Wir fördern mit der Raumplanung lebenswerte Quartiere mit Grünräumen, guter Erschliessung mit dem ÖV sowie Fuss- und Velowegnetz.



### 3. BEVÖLKERUNG UND WOHNEN

***Eine ausgewogene Altersstruktur, der soziale Zusammenhalt und ein hohes Engagement für die Dorfgemeinschaft zeichnet Sarnens Bevölkerung aus. Mit dem weiteren Bevölkerungswachstum sind diese Qualitäten ebenso zu bewahren wie die Verbundenheit mit dem Lebensraum.***

#### **Ziele**

- Z1 Sarnen zeichnet sich durch ein vorbildliches soziales Zusammenleben aus, das von gegenseitiger Toleranz und Wohlwollen geprägt ist.
- Z2 Sarnen strebt bis 2034 eine massvolle, kontinuierliche Bevölkerungsentwicklung auf rund 12'000 Personen an. Die Bevölkerungszunahme stimmen wir mit der Infrastrukturentwicklung ab.
- Z3 Sarnen bietet Wohnangebote für alle Bevölkerungsgruppen. Die Ortsteile sind in ihren spezifischen Stärken weiterzuentwickeln:
  - Sarnen Dorf mit kleinstädtischem Kern für unterschiedliche Wohnbedürfnisse,
  - Kägiswil, Stalden und Ramersberg als Dörfer im ländlichen Raum,
  - Wilen mit attraktiver Wohnlage am See.

#### **Stossrichtungen**

- S1 In allen Ortsteilen und Quartieren von Sarnen verfolgen wir eine integrierte Quartiersentwicklung – also ein Zusammenspiel von räumlichen und sozialen Massnahmen.
- S1 Wir fördern den generationenübergreifenden Kontakt.
- S3 Wir unterstützen den gemeinnützigen Wohnungsbau und dies insbesondere zur Schaffung von bezahlbarem Familien- und Alterswohnraum.

- S3 Die Gemeinde setzt sich für die Schaffung und Verfügbarkeit von altersgerechtem Wohnraum ein, insbesondere auch in den Ortsteilen.
- S3 Die Gemeinde Sarnen engagiert sich für einen breiten Wohnungsmix und insbesondere für grosse Wohnungen für Familien, generationenübergreifendes Wohnen oder Wohngemeinschaften – auch bei privaten Wohnbauprojekten.

#### **Massnahmen**

- M1 Wir stärken die Zusammenarbeit mit Schulen, Kirchen, Vereinen und weiteren zivilgesellschaftlichen Akteuren zur Förderung des sozialen Zusammenhalts.
- M1 Wir führen soziale Veranstaltungen durch (zum Beispiel 1. August-Feier, Jungbürgerfeier, Neuzuzüger-Begrüssung oder die Vereinspräsidentenkonferenz) und unterstützen weitere Veranstaltungen mit dieser Zielrichtung.
- M3 Wir setzen sukzessive die Wohnstrategie um.
- M3 Die Gemeinde Sarnen ist in regelmässigem Austausch mit grösseren Bauträgern, um Ziele und Absichten der Wohnpolitik zu vermitteln und zu verfolgen.
- M3 Für die Entwicklung von gemeindeeigenem Bauland streben wir Partnerschaften mit gemeinnützigen Bauträgern an.



## 4. ARBEITEN

***Sarnen ist ein breit diversifizierter Wirtschaftsstandort. Die ortsansässigen Industrie-, Handels-, Gewerbe- und Landwirtschaftsbetriebe stehen in einem partnerschaftlichen Verhältnis zu Sarnen. Das konstruktive Zusammenspiel von Wirtschaft, Bildung, Politik und Familie erachten wir als einen grundlegenden Faktor für die zukunftsweisende gesellschaftliche Weiterentwicklung.***

### Ziele

- Z1 Sarnen schafft die Voraussetzungen für die Weiterentwicklung der bestehenden Betriebe und für Betriebsneuasiedlungen. Der Umweltverträglichkeit und der Wertschöpfung der Betriebe wird grosses Gewicht beigemessen.
- Z2 Für unsere Lebensqualität sind Kleingewerbe und Landwirtschaft von wesentlicher Bedeutung. Die gewerbliche Vielfalt und die Nahversorgung ist in Sarnen zu erhalten und auszubauen.
- Z3 Sarnen setzt auf einen landschaftsverträglichen Tourismus und fördert die regionale Zusammenarbeit.
- Z4 Sarnen unterstützt und fördert die Integration von benachteiligten Menschen in den Arbeitsmarkt.

### Stossrichtungen

- S1 Wir vernetzen aktiv Wirtschaft, Bildung, Politik und Familie und sind offen für Impulse seitens der Wirtschaft.
- S1 In Sarnen werden vielfältige Arbeits- und Ausbildungsplätze angeboten.

- S1 Sarnen verfügt über ein angemessenes Angebot an Tagesstrukturen für Kleinkinder sowie Schülerinnen und Schüler.
- S2 Wir setzen uns für den Erhalt und Ausbau jenes privaten Leistungsangebotes ein, das für unsere Attraktivität als Wohn- und Arbeitsstandort relevant ist.
- S3 Die Tourismusangebote im Sarneraatal sind vernetzt und werden erfolgreich vermarktet.

### Massnahmen

- M1 Wir stärken Sarnen Nord als wertschöpfungsintensiver Wirtschaftsstandort.
- M1 Für den gemeinsamen Gedankenaustausch führen wir regelmässige Anlässe mit der ansässigen Wirtschaft durch.
- M3 Im Bereich der Moorlandschaft Glaubenberg entwickeln wir einen standortgerechten sanften Tourismus unter Gewährleistung des Erhalts der Moore und der Natur. Qualitätssteigernde bauliche Veränderungen sollen besser möglich sein.



## 5. BILDUNG

***Sarnen bietet die Grundlagen für lebenslanges Lernen. Von Kindergarten bis zur Orientierungsstufe verfügt Sarnen über eine starke Schule. Sie bildet und erzieht Kinder und Jugendliche wirkungsvoll. Die Schule Sarnen leitet junge Menschen zu verantwortungsvollem und eigenständigem Denken und Handeln an. Das Bildungsangebot zusammen mit der Kantonsschule sowie des Berufs- und Weiterbildungszentrums von Obwalden tragen zur Profilierung von Sarnen als Wohn- und Arbeitsstandort bei.***

### Ziele

- Z1 Sarnen ist ein innovatives Schulzentrum mit einem umfassenden Bildungsangebot.
- Z2 Sarnen bietet vom Kindergarten bis zur Orientierungsstufe eine qualitativ gute Volksschule an und führt die Schülerinnen und Schüler zu hoher Sach-, Sozial- und Selbstkompetenz.
- Z3 Sarnen unterstützt das lebenslange Lernen.
- Z4 Die Musikschule in Sarnen hält den hohen Standard aufrecht und wird qualitativ weiterentwickelt.

### Stossrichtungen

- S1 Die Schule wird in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft als innovativ, kooperativ und kostenbewusst wahrgenommen.
- S2 Die Schule Sarnen fördert die Gemeinschaft und die individuellen Stärken der Schülerinnen und Schüler und leitet junge Menschen zu verantwortungsvollem und eigenständigem Denken und Handeln an.
- S2 Die Qualität und das Angebot der Volksschule wird entsprechend den strategischen Zielsetzungen der Schule weiterentwickelt.

- S2 Sarnen stellt in den Ortsteilen eine zweckmässige Schulinfrastruktur zur Verfügung, die eine zeitgemässe Unterrichtsgestaltung ermöglicht.
- S3 Die Schule Sarnen arbeitet mit Dienst- und Fachstellen zusammen, um die Eltern in der Früherziehung mit konkreten Angeboten zu unterstützen.

### Massnahmen

- M1 Ein vielfältiges, altersgerechtes Unterrichts-, Integrations-, Förder- und Betreuungsangebot zur Stärkung der individuellen Entwicklung der Kinder wird gefördert.
- M2 Die Schule nutzt die Vielfalt ihrer Schülerinnen und Schüler als pädagogische Ressource und gestaltet Unterricht, Gemeinschaft und Prävention stärkenorientiert.
- M3 Die Gemeinde stellt der Schule eine zukunftsfähige Infrastruktur bereit, die pädagogische Innovationen ermöglicht und die Zusammenarbeit mit Eltern und Fachstellen begünstigt.
- M4 Die Schule entwickelt sich kontinuierlich weiter und stärkt Innovation, um Bildungsqualität nachhaltig und gesellschaftsnah zu sichern.



## 6. KULTUR, FREIZEIT, ERHOLUNG

***Sarnen zeichnet sich durch ein vielseitiges Vereinsleben aus, das wesentlich zur sozialen und kulturellen Entwicklung der Dorfgemeinschaft beiträgt. Der Ort blickt auf eine bewegte Geschichte zurück und ist stolz auf eine lebendige Kultur. Das vielfältige Sport- und Freizeitangebot ist insbesondere im Seefeld gezielt weiterzuentwickeln.***

### Ziele

- Z1 Sarnen bietet vielfältige Sport-, Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten und unterstützt eine aktive und gesundheitsfördernde Freizeitgestaltung.
- Z2 Als kulturelles Zentrum des Sarneraats bietet Sarnen ein aktives Kulturleben.
- Z3 Wir schätzen die vielfältigen Vereinsaktivitäten und unterstützen Leistungen für die Allgemeinheit.

### Stossrichtungen

- S1 Wir koordinieren Freizeitangebote und unterstützen Initiativen, die eine für die Allgemeinheit interessante Erweiterung der Freizeitaktivitäten bieten.
- S1 Sarnen achtet darauf, dass die ausgeübten Freizeit- und Erholungsaktivitäten unserer Umwelt angepasst sind.
- S1 Das Seefeld wird als Naherholungs- und Freizeitgebiet weiterentwickelt.
- S1 In Sarnen finden attraktive Sport- und Kulturveranstaltungen statt, wobei unterschiedliche Bevölkerungsgruppen angesprochen sein sollen.
- S2 Mit kulturellen Aktivitäten ist die Identifikation der Bevölkerung mit der Gemeinde und der Region zu fördern. Wir streben auch kulturelle Angebote an, die überregionale Beachtung finden.

### Massnahmen

- M1 Die Gewässerräume von Sarnersee, Sarner Aa und Wichelsee entwickeln wir als Freizeit-, Naherholungs- und Naturbeobachtungsräume weiter.
- M1 Wir unterstützen Initiativen zur Entwicklung des Gastronomieangebots in Seenähe.
- M1 Wir verleihen Förder- und Anerkennungspreise, um gute Leistungen zu ehren und zu würdigen.
- M2 Wir unterstützen Ausstellungen von überregionalen Kunstschaaffenden.



## 7. MOBILITÄT

***Mit dem Autobahn- und Eisenbahnnetz verfügt Sarnen über eine gute Anbindung an den überregionalen und nationalen privaten und öffentlichen Verkehr. Der öffentliche und der Langsamverkehr sind zu fördern.***

### Ziele

- Z1 Sarnen bietet ein zweckmässiges, sicheres und gut unterhaltenes Strassen- und Wegnetz sowie angemessene Parkierungsmöglichkeiten für den motorisierten Individualverkehr und den Langsamverkehr an.
- Z2 Das öffentliche Verkehrsangebot ist auf die Bedürfnisse der Bevölkerung abgestimmt und dessen Nutzung wird gefördert.
- Z3 Mit Verkehrsberuhigungsmassnahmen verbessern wir die Lebens- und Wohnqualität und erhöhen die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden in den Siedlungsgebieten.
- Z4 Älteren und gehbehinderten Menschen stehen angemessene Mobilitätsmöglichkeiten zur Verfügung.

### Stossrichtungen

- S1 Sarnen unterstützt innovative und zukunftsorientierte Mobilitätslösungen.
- S1 In Sarnen Dorf werden die öffentlichen Parkplätze bewirtschaftet.
- S1 Die bestehenden Spazier-, Wander- und Radwegnetze werden gut unterhalten und nach Möglichkeit weiter ausgebaut.
- S2 Langsam- und öffentlicher Verkehr werden bei der Bevölkerung als Verkehrsmittel gefördert.

### Massnahmen

- M1 Wir setzen uns für eine Entlastung der Kägiswilerstrasse vom Arbeits- und Pendlerverkehr ein.
- M1 Wir setzen uns dafür ein, Schwachstellen und Lücken im Langsamverkehrsnetz unter Berücksichtigung der knappen Ressource Boden fortlaufend, nach Möglichkeit im Rahmen von anstehenden Strassensanierungsprojekten, zu schliessen.
- M1 Wir prüfen die Realisierbarkeit eines seenahen Fussweges und setzen ihn in sinnvollen Etappen um.
- M2 Die öV-Anbindung der Ortsteile wird punktuell verbessert. Hierfür klären wir den entsprechenden Bedarf und die Verhältnismässigkeit ab.
- M3 Für die Verkehrsführung im Dorfzentrum Sarnen suchen wir unter Einbezug der Bevölkerung nach einer für alle Nutzergruppen guten Lösung.
- M4 Wir verbessern die Mobilitätsmöglichkeiten von älteren und gehbehinderten Menschen laufend.



## 8. UMWELT

***Sarnen ist eingebettet in eine vielfältige und landschaftlich reizvolle Umgebung. Naherholungsgebiete von überregionaler Bedeutung machen unsere Gemeinde als Wohnstandort besonders attraktiv. Wir pflegen einen verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt und den natürlichen Ressourcen.***

### Ziele

- Z1 Wir setzen uns für die Erhaltung einer gesunden natürlichen Umgebung mit intakten Landschaftsbildern ein.
- Z2 Sarnen ist sich der Verantwortung in Zusammenhang mit dem Klimawandel bewusst und handelt gewissenhaft und vorausschauend.
- Z3 Die Siedlungsgebiete von Sarnen sind sauber und gepflegt.

### Stossrichtungen

- S1 Das Bewusstsein der Bevölkerung für umweltgerechtes Handeln ist zu fördern. Sarnen nimmt dabei eine Vorbildfunktion ein.
- S1 Sarnen wertet den Landschaftsraum im Rahmen seiner Möglichkeiten auf.
- S2 Der CO<sub>2</sub>-Ausstoss aus fossilen Energiequellen wird laufend gesenkt.
- S2 Sarnen fördert die Verwendung regionaler Ressourcen.
- S2 Sarnen setzt sich für eine Bauweise mit nachhaltigen Baustoffen und einen verantwortungsvollen Umgang mit Energie ein.
- S3 Sarnen fördert die Mitverantwortung der Bevölkerung für einen sauberen öffentlichen Raum.

### Massnahmen

- M2 Um die Energieversorgung weiter zu sichern, unterstützen wir Initiativen für den Bau von mittelgrossen Kraftwerken für die Produktion von elektrischer und thermischer Energie.
- M2 Wir orientieren uns am Energie- und Klimakonzept des Kantons und leiten daraus kommunale Massnahmen ab.



## 9. INFRASTRUKTUR, VER- UND ENTSORGUNG

***Das Leistungsangebot bei der Ver- und Entsorgung wird regelmässig auf Qualität und auf Optimierungsmöglichkeiten überprüft und bei Bedarf angepasst. Die kommunale Infrastruktur unterhalten wir unter Berücksichtigung der Betriebssicherheit, der Werterhaltung und eines effizienten Mitteleinsatzes.***

### **Ziele**

- Z1 Sarnen sorgt für einen laufenden, werterhaltenden Unterhalt der kommunalen Infrastruktur.
- Z2 Die Bevölkerung von Sarnen ist mit einwandfreiem Trinkwasser versorgt und pflegt einen verantwortungsvollen Umgang mit Wasser.
- Z3 Sarnen praktiziert eine umweltgerechte, kundenfreundliche, kosteneffiziente und dem Stand der Technik angepasste Abfall- und Abwasserentsorgung.

### **Stossrichtungen**

- S2 Sarnen unterstützt einen sparsamen Verbrauch von Trinkwasser.
- S3 Die Bodenversiegelung wird nach Möglichkeit vermieden.

- S3 Sarnen setzt sich für eine zeitgemässe Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Abfall ein.
- S3 Die Sammelstellen von Wertstoffen werden kundenfreundlich und effizient organisiert.

### **Massnahmen**

- M3 Wir bieten in den Ortsteilen angemessene Angebote zur umwelt- und bedienerfreundlichen Abfallentsorgung.



## 10. GESELLSCHAFT, GESUNDHEIT UND SOZIALES

***Sarnens Bevölkerung steht ein bedarfsgerechtes Leistungsangebot im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich zur Verfügung. Dabei setzen wir auf Prävention, Integration und Eigenverantwortung. In den Bereichen Betreuung und Pflege fördern wir innovative Wohnformen sowie verfolgen den Grundsatz häuslich vor ambulant und stationär. Jugendliche und junge Erwachsene werden als wichtige Bevölkerungsgruppe und als Chance für die Zukunft in ihrer Entwicklung unterstützt.***

### Ziele

- Z1 Sarnen setzt sich für die Förderung der körperlichen und psychischen Gesundheit der Bevölkerung in ihrem Einflussbereich ein.
- Z2 Ältere, pflegebedürftige oder in ihrer Selbstständigkeit eingeschränkte Menschen führen möglichst lange ein selbstbestimmtes, sozial integriertes Leben in vertrauter Umgebung. Die Gemeinde unterstützt dies durch zweckmässige Wohn-, Betreuungs- und Dienstleistungsangebote und verfolgt den Grundsatz «ambulant vor stationär».
- Z3 Die offene professionell geführte Jugendarbeit in Sarnen wird bedarfsgerecht weitergeführt und der jeweiligen Situation junger Menschen angepasst.
- Z4 Unterstützungsbedürftige Personen erhalten in den Bereichen persönliche und wirtschaftliche Sozialhilfe sowie im Kindes- und Erwachsenenschutz wirkungsvolle und gesetzeskonforme Hilfe.
- Z5 Sarnen engagiert sich aktiv und lösungsorientiert in den Bereichen Asyl, Migration und Integration und fördert ein gutes Zusammenleben aller Bevölkerungsgruppen.

### Stossrichtungen

- S1 Durch gezielte Früherkennung, Frühförderung und Prävention in Bildungs-, Gesundheits- und Sozialbereich werden negative Folgen für Individuen und Gemeinschaft möglichst frühzeitig verhindert oder reduziert.
- S1 Die Gemeinde unterstützt die psychische Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen durch gezielte Sensibilisierung, Vernetzung von Akteuren und niederschwellige Anlaufstellen.
- S2 Sarnen fördert ein vielfältiges, bedarfsgerechtes Wohnangebot für ältere Menschen und ist offen für innovative Wohn- und Lebensformen (z. B. betreutes Wohnen, Generationenwohnen).
- S2 Sarnen fördert ein zeitgemässes Angebot an ambulanten Dienstleistungen, unterstützt die Angehörigen sowie die Nachbarschaftshilfe und Freiwilligenarbeit.
- S2 Sarnen verfügt über ein qualitativ gutes, bedarfsgerechtes und finanzierbares stationäres Pflegeangebot in Zusammenarbeit mit regionalen Partnern.
- S4 Menschen mit erschwerem Zugang zum Arbeitsmarkt werden gezielt sozial und beruflich integriert.





## 10. GESELLSCHAFT, GESUNDHEIT UND SOZIALES

- S4 Sarnen fördert die Eigenverantwortung und Selbsthilfe von betroffenen Personen und unterstützt Selbsthilfegruppen und -organisationen als ergänzende Hilfeformen.
- S5 Die Gemeinde fördert die eigenverantwortliche Integration von Migrantinnen und Migranten und bietet Integrationsprojekte an.

### Massnahmen

- M1 Wir stärken die psychische Gesundheit durch Prävention, Sensibilisierung und gezielte Kooperation mit Schulen, Beratungsstellen, Fachorganisationen und Gesundheitsdiensten.
- M1 Wir setzen uns für eine gute medizinische und insbesondere hausärztliche Grundversorgung ein, auch im Hinblick auf eine altersgerechte Versorgung und die Ansiedlung neuer medizinischer Fachkräfte.
- M1 Wir verfolgen eine zweckmässige Strategie zur Unterstützung von Kleinkindern und deren Familien.
- M2 Wir bauen das Angebot an aufsuchender Altersarbeit und Beratung bedarfsgerecht aus und fördern damit den Verbleib älterer Menschen im gewohnten Umfeld.
- M2 Wir prüfen, mit welchen Massnahmen ältere Menschen bei einem altersgerechten Wohnungswechsel unterstützt werden können.
- M2 Wir fördern Wohnprojekte mit gemeinschaftlichem oder generationenübergreifendem Ansatz.
- M2 Wir erarbeiten gemeinsam mit dem Kanton und den umliegenden Gemeinden eine koordinierte Versorgungsplanung im Bereich der ambulanten Pflege sowie der stationären Langzeitpflege und setzen diese schrittweise um.
- M3 Wir sichern den Fortbestand der offenen, professionellen Jugendarbeit in Sarnen und entwickeln sie mit Blick auf digitale Lebenswelten, psychosoziale Herausforderungen und Mitwirkungsmöglichkeiten weiter.
- M4 Wir fördern gezielt niederschwellige Beschäftigungs- und Integrationsangebote für Menschen mit erschwerter Zugang zum Arbeitsmarkt.
- M4 Wir unterstützen Selbsthilfegruppen, Freiwilligenorganisationen und soziale Netzwerke mit Infrastruktur, Koordination und Öffentlichkeitsarbeit.



## 11. SICHERHEIT

***Auf Gemeindegebiet ist die öffentliche Sicherheit und Ordnung gewährleistet. Behörden, Verwaltung und spezialisierte Dienste sind gut vernetzt und auf aussergewöhnliche Ereignisse vorbereitet. Naturrisiken sind in angemessener Weise eingedämmt.***

### Ziele

- Z1 Die Bevölkerung von Sarnen fühlt sich sicher und kann sich frei bewegen.
- Z2 Rettungs- und Sicherheitsdienste sind im Krisen- oder Katastrophenfall gut koordiniert und leisten einen wirkungsvollen Einsatz.
- Z3 Sarnen reduziert Naturrisiken und andere Risikopotenziale mit geeigneten Massnahmen.

### Stossrichtungen

- S1 Die Sicherheit der Sarner Bevölkerung ist mit geeigneten Mitteln sicherzustellen.
- S3 Wir setzen uns für eine adäquate und kosteneffiziente Naturgefahrenabwehr ein.
- S3 Wir stellen bei den Fließgewässern einen regelmässigen Unterhalt der Gerinne und der Schutzbauten sicher.

### Massnahmen

- M1 Wir pflegen einen regelmässigen, offenen Dialog mit der Sarner Bevölkerung und nehmen deren Anliegen ernst.



## 12. BEHÖRDEN UND VERWALTUNG

***Im Unternehmen Sarnen wird eine offene Gesprächs- und Umgangskultur gepflegt, die von Respekt und Toleranz geprägt ist. Unsere Werte pflegen wir aktiv. Behörden, Verwaltung und Betriebe sind nahe bei der Bevölkerung und offen für deren Anliegen. Kurze interne Wege helfen uns, zeitnah kundenorientiert auf Bedürfnisse einzugehen.***

### Ziele

- Z1 Behörden, Verwaltung und Betriebe erbringen kundenorientierte, professionelle Dienstleistungen.
- Z2 Der Einwohnergemeinderat ist bürgernah und kommuniziert offen und verständlich.
- Z3 Die Verwaltung und die Betriebe sind kundenorientiert, kompetent und arbeiten effektiv und effizient.
- Z4 Sarnen ist eine zukunftsorientierte und wettbewerbsfähige Arbeitgeberin und bietet attraktive Arbeitsplätze mit einer guten Betriebskultur.

### Stossrichtungen

- S1 Wir fördern die interne Zusammenarbeit und nutzen sich bietende Synergien gezielt aus.
- S1 Die Interessen aller Ortsteile werden bei der Dienstleistungserbringung angemessen berücksichtigt.
- S2 Sarnen strebt eine ausgewogene sowie fachlich und sozial kompetente Besetzung der Kommissionen an.

- S2 Die Partizipationsmöglichkeiten der Bevölkerung werden gefördert.
- S2 Der Einwohnergemeinderat bietet der Bevölkerung niederschwellige Möglichkeiten, Anregungen und Kritik anzubringen und bearbeitet Anliegen in nützlicher Frist.
- S4 Den Mitarbeitenden bieten wir eine zeitgemässe Infrastruktur, ein gesundes und motivierendes Arbeitsumfeld sowie gute berufliche Entwicklungsmöglichkeiten.

### Massnahmen

- M1 Wir setzen das Geschäftsführermodell erfolgreich um.
- M1 Wir überprüfen laufend die von uns erbrachten Leistungen auf ihre Zweckmässigkeit.
- M1 Wir analysieren und optimieren unsere internen Arbeitsabläufe.
- M3 Wir erarbeiten uns ein Personalleitbild.



## 13. FINANZEN

***Der Gemeinderat ist bestrebt, den finanziellen Handlungsspielraum sicherzustellen, diesen zum Wohle der Gemeinde effizient zu nutzen und mit einer verantwortungsvollen, weitsichtigen Politik zu einer nachhaltigen Stärkung der Gemeinde beizutragen.***

### Ziele

- Z1 Die Gemeinde Sarnen geht mit den finanziellen Mitteln haushälterisch um.
- Z2 Mittels Optimierung der durchschnittlichen Finanzkraft ist langfristig der finanzielle Handlungsspielraum sicherzustellen.
- Z3 Wir tätigen Investitionen weitsichtig und in einem verkraftbaren Rahmen.
- Z4 Bei strategischen und operativen Entscheidungsfindungen kennen wir die vorhandenen Chancen und Risiken und beziehen diese bewusst mit ein.

### Stossrichtungen

- S1 Dem rollenden Finanzplan, abgestützt auf dem Leitbild, wird als Führungsinstrument eine besondere Beachtung geschenkt.
- S1 Wir leben eine konsequente Ausgabendisziplin und prüfen vor der Erweiterung von neuen Leistungsangeboten die finanzielle Tragbarkeit.
- S2 Der Bestandespflege wird Beachtung geschenkt.
- S3 Aufgrund des hohen Investitionsbedarfs unterscheiden wir zwischen Notwendigem und Wünschbarem.
- S3 Wir treffen Vorkehrungen, um die Infrastrukturen, Arbeitsmittel und Vermögenswerte zu schützen. Diese werden systematisch geplant und umgesetzt.

- S4 Unsere Mitarbeitenden kennen die Prozesse des internen Kontrollsystems und damit die Risiken und Auswirkungen auf die finanzielle Lage der Gemeinde.

### Massnahmen

- M1 Wir kommunizieren aktiv die finanzielle Situation der Gemeinde.
- M1 Wir prüfen, den Finanzplan mit einem Aufgabenplan zu ergänzen.
- M1 Bei festgestellten Budgetüberschreitungen im Rahmen des Forecasts sind Korrekturmassnahmen einzuleiten.
- M2 Wir prüfen den Aufbau eines Monitoringsystems zur Identifikation steuerstarker natürlicher und juristischer Personen.
- M3 Wir plausibilisieren den rollenden Investitionsplan jährlich.
- M3 Anhand eines Erhaltungsmanagements im Bereich Strassen, Liegenschaften und Schutzbauten stellen wir deren nachhaltigen Unterhalt sicher.
- M4 Die Prozesse, Risiken und Massnahmen im internen Kontrollsystem werden in der Geschäftsleitung und in den Fachbereichen periodisch aktualisiert, optimiert und intern kommuniziert.

